

4. Der Esel, dem zu wohl ist.

Rollen:

Der Esel.
Lämmi } Ziegen.
Hali }

Erster Auftritt.

(Lämmi und Hali kommen mit einander.)

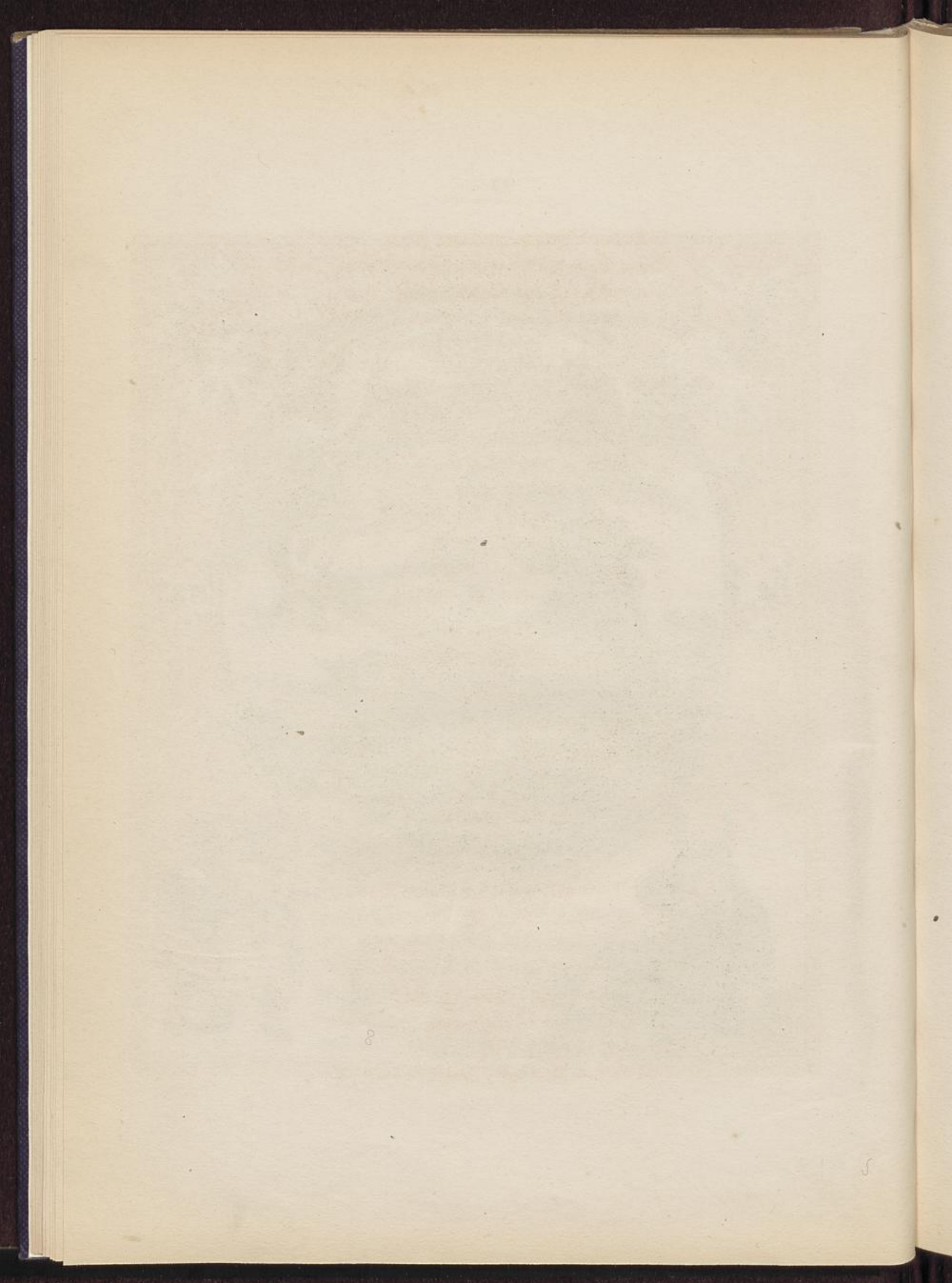
Hali (nach einer Seite deutend).

O schau, mein Lämmi, dort das Gras,
Wie ist's versilbert, welch ein Spaß!
Schau, alle Bäumlein glänzend weiß,
Als ob verzuckert schier mit Fleiß
Durch eines Zuckerbäckers Hand.
In Silber strahlt das weite Land!

Lämmi (nach der andern Seite deutend).

Und schau, mein Hali, hier den Teich,
Gedielet einer Stube gleich,
Mit Glas belegt gar klar und rein,
Kann Etwas wohl noch schöner sein?
Auch keine Welle mehr sich regt,
Ich glaub', daß diese Kruste trägt.





Versuchen wir's, o komm nur kühn,
 Schau durch das Glas die Pflanzen grün
 Tief unten auf dem Boden; frisch
 Dazwischen schwimmt manch' muntre'r Fisch!

Hali (zurückhaltend).

Mein Lämmi, halt, vertrau' Dich nicht
 Dem Eise an; bedenk', es bricht;
 Wir sinken ein, ertrinken schnell
 Tief unten in dem kalten Quell.
 Die Mutter hat uns ja gewarnt,
 Damit nicht Leichtfynn uns umgarnt. —
 Schau, dorten kommt Herr Esel ernst,
 Von dem Du recht viel Gutes lernst;
 Er wird auch warnen vor dem Eis.

Lämmi.

Ob der denn auch 'was Rechtes weiß?

Hali.

Ich denk', aus seinem großen Ohr
 Guckt seine Weisheit schon hervor.

Zweiter Auftritt.

(Der Esel. Lämmi und Hali.)

Der Esel (für sich; die Ziegen anfangs im Hintergrunde).

S—a! Gras, Distel, Artischock
 Schmeckt heute mir! Als wie ein Bod
 Möcht' springen ich, ob ich auch steif
 Vom Säcketragen. Sieh' da, Reif!
 Der Winter hat begonnen nun,
 Da giebt es weniger zu thun —
 Auch Grund zu neuer Heiterkeit —

Der Esel ist fürwahr gescheidt,
 Und fühlt drum wohl sich ganz und gar.
 Sieh' da am Weg ein Zickleinpaar.

(Wendet sich an die Ziegen.)

Was macht Ihr, kleines Volk, denn hier?
 I—a, i—a, — das saget mir!

Lämmi.

Wir schaun den Teich, der wunderbar
 Gebielet ist mit Eise klar.

Der Esel.

I—a! Und wagt nicht, drauf zu gehn?
 Es gleitet sich darauf so schön.

Hali.

Die Mutter hat es uns versagt,
 Es sei leichtsinnig und gewagt.

Der Esel.

Schnickschnack! Wer alte Weiber hört,
 Der wird von ihnen bald bethört.
 Kommt, folget mir hin auf das Glas,
 Ich zeige Euch den rechten Spaß.

Hali (hält Lämmi zurück).

Mein Lämmi, bitt', ach laß es sein,
 Gedenk' an's liebe Mütterlein!

Lämmi.

Ich schwanke her, ich schwanke hin,
 Kaum zügle ich den leichten Sinn —
 Doch — bleib' ich lieber noch bei Dir!

Hali.

Ja, liebes Lämmi, folge mir!

Der Esel

(Schreitet auf das Eis, welches durch ein weißes Tuch dargestellt werden kann).

Hört! Unter mir erkracht es nicht!
 Ob's unter Euch, den Leichten, bricht?
 Seht! Also gleitet man die Bahn:
 So geht's rückwärts, so geht's voran!
 So tanzet man den rechten Hops,
 So 'was versteht nicht jeder Mops.
 Dies ist der ächte Siebensprung,
 Da muß man flink sein, keck und jung.
 Nun kommt zuletzt der Flickerschlag,
 Den jeder nicht ausführen mag.
 So schlägt dem Andern man ein Bein!

Lämmi.

Das muß doch gar zu lustig sein!

Hali (zurückhaltend).

D bleibe hier, mein Lämmi, bleib!
 Schau da, wie wanket schon sein Leib,
 Hin fällt er auf der Diele glatt.

Der Esel (der gefallen).

O weh, o weh! Jetzt hab' ich's satt.
 O kommt, Ihr Kinder, helft mir auf;
 Ich fiel in meinem besten Lauf.

Hali.

Wir dürfen nicht zu Dir auf's Eis.

Lämmi.

Wir fielen dann in selber Weis'.

Der Esel.

Ich kann nicht auf, mir wird so schwach,

Weil eins von meinen Beinen brach.
O kommt und helfst, o rettet mich!

L ä m m i.

Mein Esel, ich bedaure Dich,
Doch hanget mir vor gleichem Sturz!

H a l i.

Rasch laufen wir die Strecke kurz
Zu unserm Herrn; der kommt zur Hilf'
Und bettet Dich auf Stroh und Schilf.

L ä m m i.

Und schickt zum Arzt für Deinen Fuß,
Der Dir das Bein anheilen muß.

Der Esel.

Hartherzig Paß, Ihr wollet fort?

H a l i.

Wir suchen Hilfe, auf mein Wort!

(Lämmi und Hali laufen ab.)

Dritter Auftritt.

Der Esel (allein).

Da laufen die Feiglinge fort,
Ob ich auch brülle Tod und Mord!
Alleine auf dem Eis! S—a!
Für sie muß ich es büßen! Ha!
Für sie ich glitt, für sie ich sank:
Nun hab' ich hier den Hundedank.
Mir war zu wohl — wer kennt die Weis' —
Da ging ich Esel auf das Eis.